

## Elastischer, neutral vernetzender Silikon-Kleb- und Dichtstoff, temperaturbeständig bis 350 °C, breites Anwendungsspektrum

### Anwendungsgebiete

- Wikosil-HTN unterscheidet sich von herkömmlichen Silikon- und anderen Dichtstoffen durch seine höhere Hitzebeständigkeit von bis zu 350 °C
- zum Verfugen von Kaminverkleidungen, Wärmeschränken, Backöfen, Heiz- und Lüftungsrohren, Kochfeldern, Küchen, Scheinwerfern und Lampen
- für Abdichtungen im Maschinen- und Motorbereich
- auch geeignet für Dachverglasungen und Fugen im Glasbau
- ideal für Ofenbau, Cheminéeerbau, Motorenbau, Apparatebau, Industrie, Glasbau, Dachbau, Küchenbau, Fugenspezialisten etc.

### Produktvorteile

- hohe Temperaturbeständigkeit bis zu 350 °C
- elastisch
- neutral vernetzend; geeignet für alkalische Untergründe wie Putz, Beton, Eternit sowie korrosionsfähige Metalle wie Stahl, Kupfer etc.
- gute Haftung auf Glas, Keramik und Metallen
- gute UV-, Witterungs- und Alterungsbeständigkeit
- PVB-Folienverträglich bei VSG
- nahezu geruchlos
- lösemittelfrei (VOC-frei)
- innen und aussen einsetzbar
- keine Korrosionsgefahr
- schwind- und blasenfrei
- kaum Oberflächenverschmutzung

### Basis

Neutral vernetzender, gebrauchsfertiger 1K-Silikon-Dichtstoff; das Produkt vulkanisiert nach dem Ausspritzen unter dem Einfluss der Luftfeuchtigkeit zu einem elastisch bleibenden Silikonkautschuk, daher Dichtstoff frei ablüften lassen.

### Einschränkungen

Nicht geeignet für öl- und bitumenhaltige Untergründe, wachshaltige Untergründe, PE, PP, Teflon<sup>®</sup>.  
Nicht empfohlen für Spiegelrückseiten, Pools, Aquarienbau.  
Wir bieten Ihnen mit unserem Sortiment Alternativen.

### Verarbeitung

Die Haftflächen müssen tragfähig, trocken, staub- und fettfrei sein. Sehr stark saugende und poröse Untergründe müssen mittels einem temperaturmässig angepassten Primer vorbehandelt werden. Nicht saugende Oberflächen reinigen mit Wisatyp TL 16. Behandelte und nicht saugende Oberflächen mit einer Haftprobe prüfen.

Die Fugen sind vor dem Abdichten durch Eindrücken eines (hitze)beständigen, möglichst konvexen Hinterfüllmaterials vorzufüllen, so dass an den Fugenflanken eine vergrößerte Haftfläche besteht (z.B. Wisabax BSF 1 Brandschutzfugenschnur oder Wikofix FBD 550 Fiberglas-Brandschutzdichtung).

Regeln der Fugendimensionierung einhalten.  
 Mindestfugenbreite: 4 mm, Mindestfugentiefe: 4 mm  
 maximale Fugenbreite: 25 mm, maximale Fugentiefe: 12 mm  
 Kann bei Spezialanwendungen ggf. abweichen.

Fugentiefe	Fugenbreite							
	4 mm	5 mm	6-7 mm	8-10 mm	12 mm	15 mm	20 mm	25 mm
4 mm								
5 mm								
6 mm								
7 mm								
8 mm								
10 mm								
12 mm								

	<b>optimale Dimension für bewegte Fugen</b>
	Grenzfall-Dimension für leicht bewegte Fugen
	Dimension für <b>nicht beanspruchte Fugen</b>

Es empfiehlt sich, die Fugenränder mit Abdeckband abzukleben, damit eine saubere und gerade Verfugung gewährleistet ist.

Der Dichtstoff muss so eingespritzt werden, dass eine genügende Presswirkung auf die Fugenflanken erfolgt. Im Speziellen ist darauf zu achten, dass keine Luftblasen in die Fugenmasse eingeschlossen werden. Den eingepressten Dichtstoff vor der Hautbildung mit einem geeigneten Fugenspachtel glätten. Zum Abglätten der Fugen hat sich unser Glättmittel Wikofix GM 52 in der Praxis bestens bewährt.

Für Schäden, die durch den Einsatz von handelsüblichen Spülmitteln entstehen, lehnen wir jede Haftung ab.  
 Nach der Verarbeitung ist das Abdeckband sofort zu entfernen.

<b>Dichte</b>	ca. 1.25 g/cm <sup>3</sup>
<b>Konsistenz</b>	pastös, standfest
<b>Hautbildung</b>	nach 5 - 10 min bei Normalbedingungen (+23 °C, 55 % rel. Luftfeuchtigkeit)
<b>Senkung</b>	Angebracht in einem U-Profil von L x B x H = 150 x 21 x 15 mm, tritt keine Senkneigung ein.
<b>Volumenschwund</b>	<3 Volumen-%
<b>Max. Gesamtverformung</b>	20 % bei normgerechten Fugen
<b>Abbindezeit</b>	ca. 2 - 3 mm am ersten Tag, danach in der Tiefe abnehmend
<b>Überstreichbarkeit</b>	bedingt anstrichverträglich im Randbereich
<b>Shore A-Härte</b>	ca. 30
<b>Temperaturbeständigkeit</b>	-45 °C bis +350 °C (kurzfristig, nach vollständiger Vernetzung)

Bei der ersten Temperaturbelastung muss das Material komplett vernetzt sein und die Temperatur muss langsam hochgefahren werden. Eine gewisse Geruchsentwicklung ist in der Anfangsphase normal.

<b>Bruchdehnung</b>	ca. 350 %
<b>Ausbesserung</b>	Ausbesserungsmöglichkeit mit dem gleichen Material.
<b>Untergründe</b>	Stahl, Chromstahl, Zink, Kupfer, Aluminium, Buntmetalle, Glas, glasierte Keramik (Plättli), Beton, Stein, Kunststein, Holzwerkstoffe, Kunststoffe wie PVC-hart und die meisten weiteren am Bau vorkommenden Untergründe. Bei weiteren Oberflächen sind Eigenversuche notwendig.
<b>Reinigungsmittel</b>	Wisatyp TL 16 zur Reinigung der nicht saugenden Haftflächen und von frischen Produktresten. Das ausgehärtete Produkt kann normalerweise nur noch mechanisch entfernt werden. Hände mit Wasser und Seife waschen.
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	von +5 °C bis +40 °C
<b>Frostbeständigkeit</b>	bis -15 °C (beim Transport)
<b>Zertifikate / Normen</b>	EN 15651-2: G 20 HM (Verglasungsfugen)
<b>Weitere Informationen</b>	 Mehr Informationen über dieses Produkt (Verlinkung zum Produkt auf unserer Homepage, Sicherheitsdatenblatt, Zertifikate, spezielle Anfragen etc.) finden Sie unter dem nebenstehenden ISOPIN QR-Code.
<b>Artikel Nr. + Farbe</b>	<b>HTN 3453 grau</b> - Kartusche à 310 ml <b>HTN 3456 schwarz</b> - Kartusche à 310 ml <b>HTN 3456.600 schwarz</b> - Schlauchbeutel à 600 ml
<b>Lieferform</b>	Karton zu 12 Kartuschen à 310 ml Karton zu 12 Schlauchbeuteln à 600 ml auf Anfrage
<b>Haltbarkeit</b>	In geschlossener Originalverpackung, vor direkter Sonnenbestrahlung geschützt und bei trockener Lagerung zwischen +15 °C und +25 °C, beträgt die offizielle Haltbarkeit 16 Monate ab Produktionsdatum (massgebend ist das aufgedruckte Verfalldatum).

**Sicherheit und Entsorgung:** Machen Sie sich mit unseren aktuellen Sicherheitsdatenblättern (SDB) zu den verwendeten Produkten vertraut. Alle geltenden Sicherheitsvorschriften und Hinweise zur Entsorgung müssen beachtet werden.

**Zur Beachtung:** Alle Angaben beruhen auf sorgfältigen Untersuchungen in den Laboratorien und unseren bisherigen Erfahrungen in der Praxis. Sie sind unverbindliche Hinweise. Bei der Vielzahl der auf dem Markt erscheinenden Materialien und den unterschiedlichen Verarbeitungsmethoden, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen, können wir verständlicherweise keine Gewähr, auch nicht in patentrechtlicher Hinsicht, für den Ausfall Ihrer Arbeiten übernehmen. Wir empfehlen, durch ausreichende Eigenversuche festzustellen, ob das Produkt den jeweiligen Anforderungen gerecht wird. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Verkaufs-, Lieferungs-, und Zahlungsbedingungen, abrufbar unter [www.wisabax.ch/agb.html](http://www.wisabax.ch/agb.html). © Wisabax AG - Dieses Merkblatt ersetzt alle älteren Versionen.